

Montage- und Bedienungsanleitung

Raumbediengerät

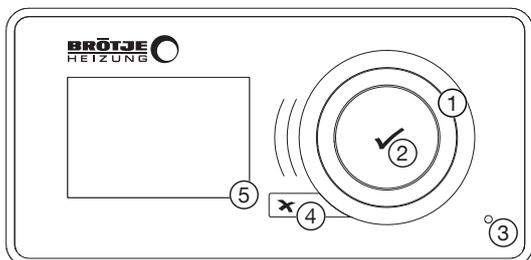
NEO-RGN

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | Allgemeines | 3 |
| 2. | Lieferumfang | 3 |
| 3. | Aufbau | 3 |
| 4. | Betriebsbedingungen | 4 |
| 5. | Erforderliches Arbeitsmaterial | 4 |
| 6. | Montageanleitung | 5 |
| 7. | Elektrische Anschlüsse | 5 |
| 8. | Aktivierung und Einstellungen | 9 |
| 8.1 | DIP Schalter Konfiguration | 9 |
| 8.2 | Inbetriebnahme | 9 |
| 8.3 | Aktivierung des Raumtemperatursensors | 10 |

1. Allgemeines

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des Raumbediengerätes. Es verfügt über ein ansprechendes Design und überzeugt durch den Einsatz neuartiger Technologien.



- 1 Touch-Wheel
- 2 Bestätigen
- 3 LED-Wärmepumpenstatus
- 4 Zurück
- 5 Display

2. Lieferumfang

Im Lieferumfang enthalten sind folgende Komponenten:

- 1 Stk. Raumbediengerät (Bedienfläche)
- 1 Stk. Montageabdeckung
- 4 Stk. Dübel SX6 für die Wandmontage
- 4 Stk. Schrauben 3 x 30 für die Wandmontage
- 1 Stk. Elektrischer Anschlussstecker (5 polig / schwarz)
- 1 Stk. Montage und Bedienungsanleitung zu Raumbediengerät

3. Aufbau

Das Raumbediengerät besteht aus folgenden Komponenten:

- **Bedienfläche**

Diese verfügt über Touch-Funktionen. Mittels Touch-Wheel erfolgt das Auf- und Abbewegen in der Menüstruktur. Touch-Buttons dienen zum Bestätigen bzw. Abbrechen. Eine LED-Lampe signalisiert den Wärmepumpenstatus.

- **Montageabdeckung**

Diese definiert das Gehäuse des Raumbediengerätes. Durch vier Schlitzlöcher auf der Rückseite erfolgt die Wandmontage. Die Montagehaube ist durch zwei seitlich angebrachte Klemmvorrichtungen befestigt.

- **Elektronik**

An der Rückseite des Raumbediengerätes ist die Elektronik ersichtlich. Diese ist ausgestattet mit zwei Anschlüssen für das Bus-System und drei DIP-Schaltern zur Konfiguration. Ebenso ist ein Raumfühler integriert.

4. Betriebsbedingungen

| | |
|----------------------|---------------------------------------|
| Temperatur Betrieb: | +10 °C bis +45 °C |
| Feuchte: | 30 % bis 95 %, nicht kondensierend |
| Temperatur Lagerung: | -10 °C bis +50 °C |

5. Erforderliches Arbeitsmaterial

Die Folgenden Arbeitsmaterialien sind nicht im Lieferumfang enthalten.

- Unterputzdose Nennweite 55
- Kabel 5 x 0,75 geschirmt
- Betonbohrer Nennweite 6
- Schraubendreher Kreuz und Schlitz
- Wasserwaage

6. Montageanleitung

Zu Beginn wird ein geeigneter Montageort festgelegt. Es wird ein Referenzraum (z.B.: Wohnzimmer, Küche, ...), dessen Raumtemperatur geregelt werden soll, ausgewählt. Zu beachten ist, dass der Einfluss von Wärme- und Kältezonen (z.B. Heizkörper, Fenster) vermieden wird durch die Einhaltung eines ausreichenden Sicherheitsabstandes (min. 50 cm). Ansonsten ist es möglich, dass der integrierte Raumfühler beeinflusst wird. Es wird empfohlen, das Raumbediengerät in einer Höhe von min. 120 cm zu montieren um eine ergonomische Bedienung zu gewährleisten.

Ein geschirmtes, 5 poliges Kabel (5 x 0.75) wird von der Wärmepumpe zum Montageort verlegt und mittels Unterputzdose Nennweite 55 für den weiteren elektrischen Anschluss zur Verfügung gestellt.

Zur Kennzeichnung der Bohrlöcher wird die Montagehaube als Schablone verwendet. Mit Hilfestellung einer Wasserwaage werden die Bohrlöcher angezeichnet.

Mit einem Betonbohrer Nennweite 6 mm werden vier Löcher gebohrt. Die Dübel SX6, die im Lieferumfang enthalten sind, werden in die Bohrlöcher gesteckt.

Nun wird die Montagehaube mit den vier beigelegten Schrauben 3x30 befestigt. Durch Schlitzlöcher ist es möglich, Winkelkorrekturen vorzunehmen.

Das Anschlusskabel wird laut Elektroplan an den Anschlussstecker montiert. An der Elektronik sind die Anschlussbezeichnungen (+12V, CANH, CANL, GND) dargestellt. Der Anschlussstecker wird an die Elektronik angeschlossen. Der Anschluss erfolgt in spannungsfreiem Zustand.

Das Raumbediengerät wird in die bereits montierte Montageabdeckung durch Einrasten der seitlichen Haltevorrichtung gegeben. Dabei ist darauf zu achten, dass die Elektronik durch Kabel, etc. nicht beschädigt wird.

Der elektrische Anschluss des Kabels an die Wärmepumpenregelung erfolgt laut elektrischem Anschlussplan.

Schließlich werden die Einstellungen zur Inbetriebnahme vorgenommen, wie im Punkt „Aktivierung und Einstellungen“ beschrieben ist.

7. Elektrische Anschlüsse

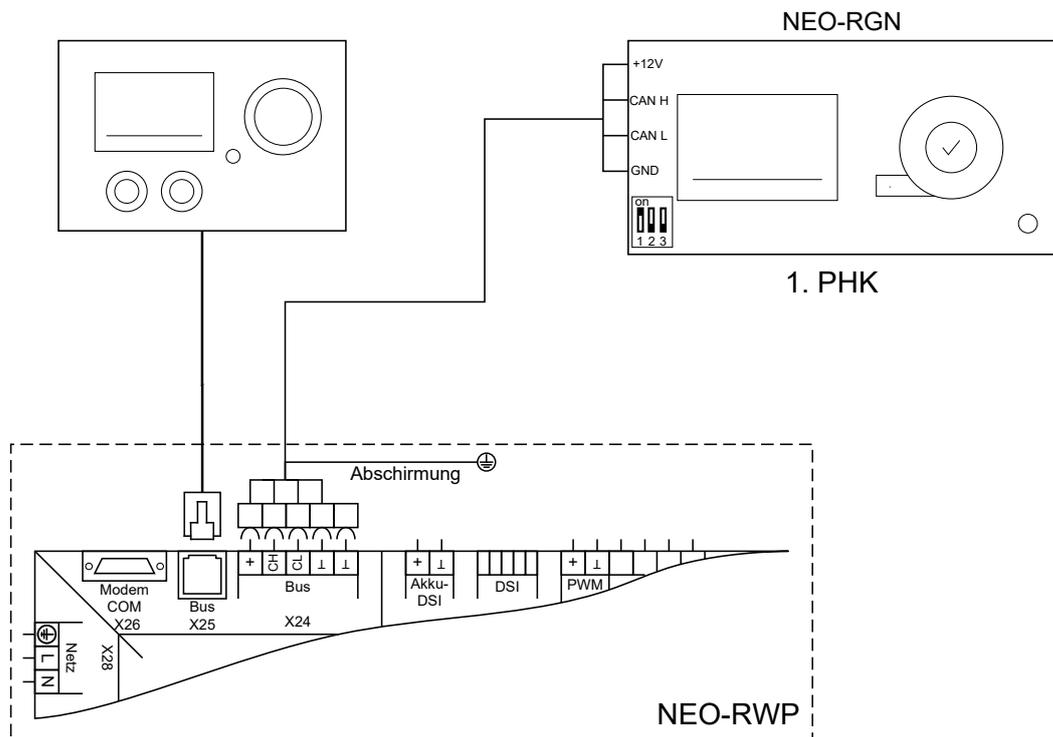
Der elektrische Anschluss ist von einem autorisierten Fachpersonal laut Elektroplan vorzunehmen.



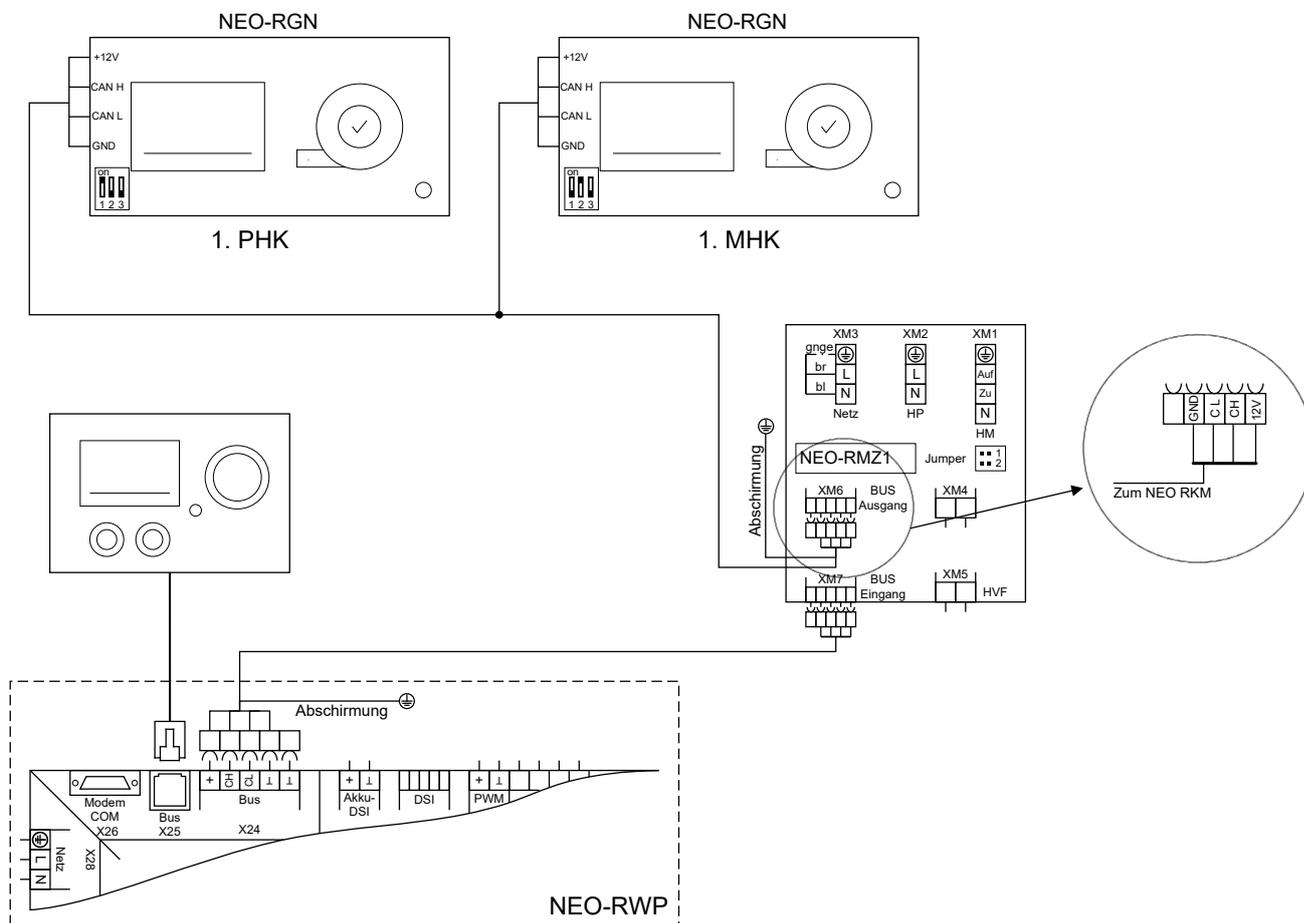
HINWEIS

Vor dem anschließen von zusätzlichen Geräten am Bus ist die Wärmepumpe vom Netz zu trennen und der Akku auf Stecker X23 zu entfernen. Ein „Reset“ ist nicht erforderlich!

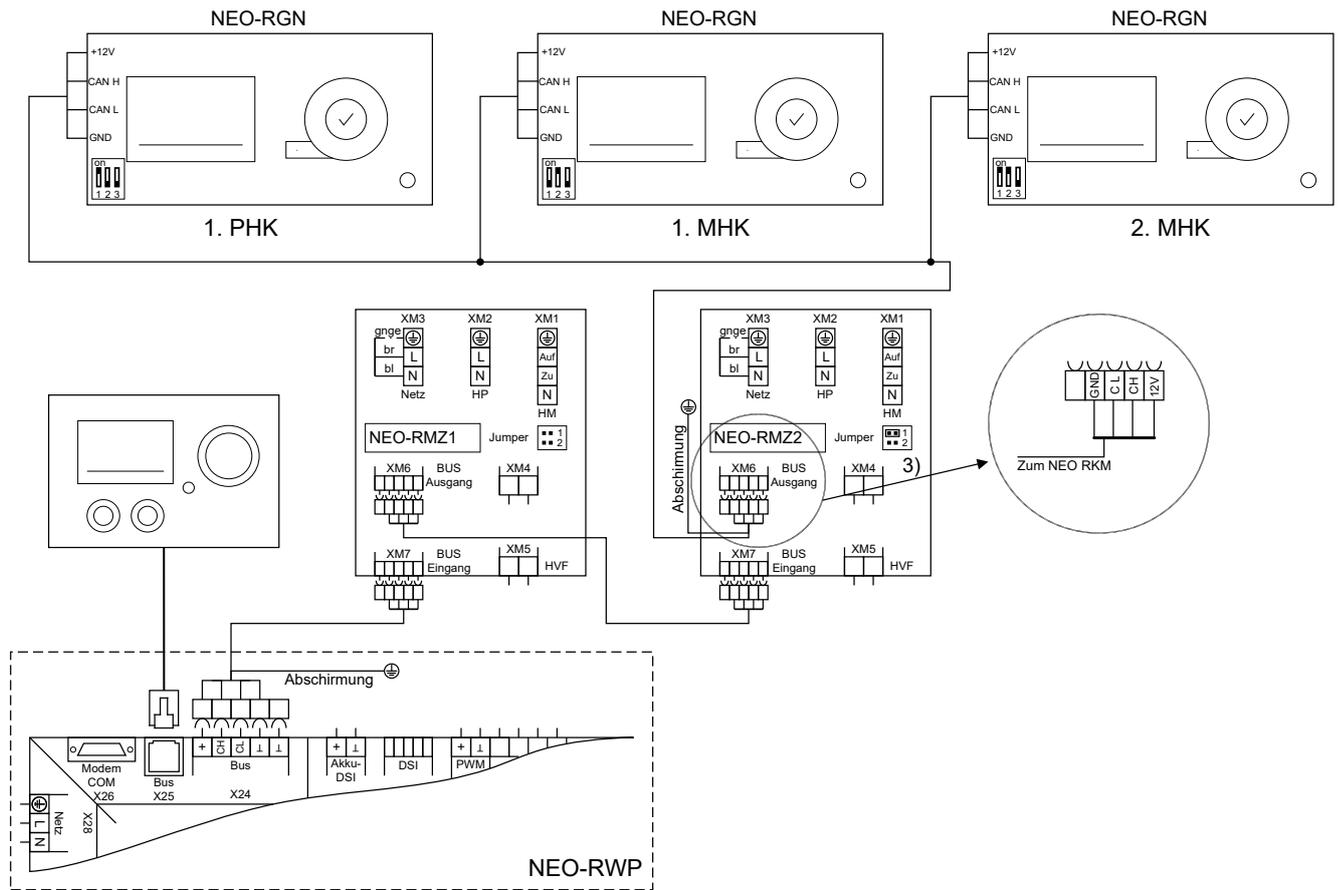
BSW NEO 1 Pumpenheizkreis



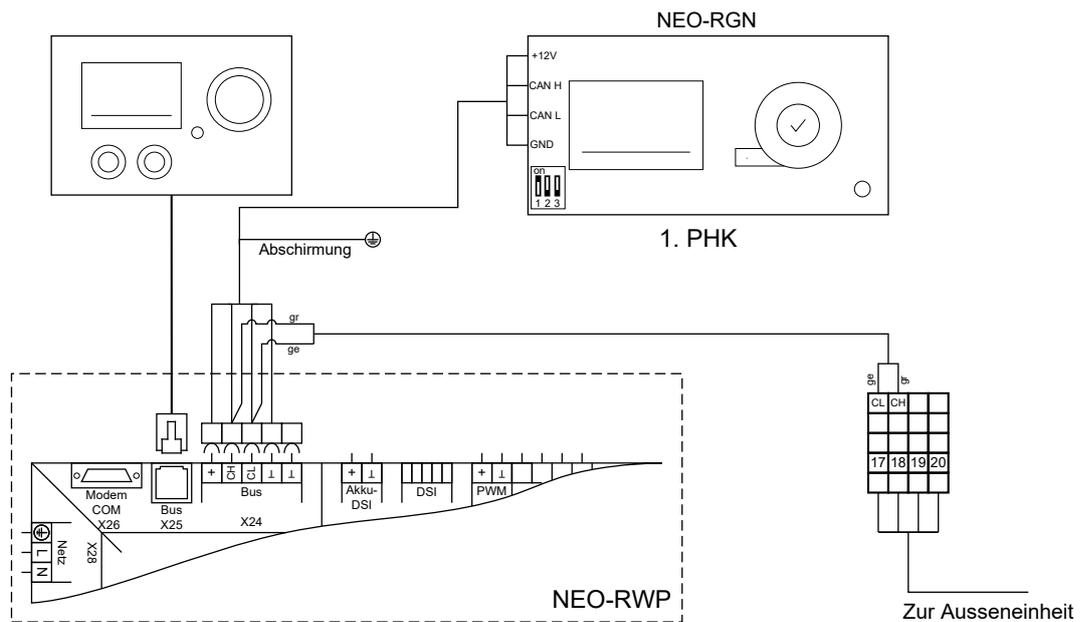
BSW NEO 1 Pumpenheizkreis und ein Mischerheizkreis



BSW NEO 1 Pumpenheizkreis und 2 Mischerheizkreis

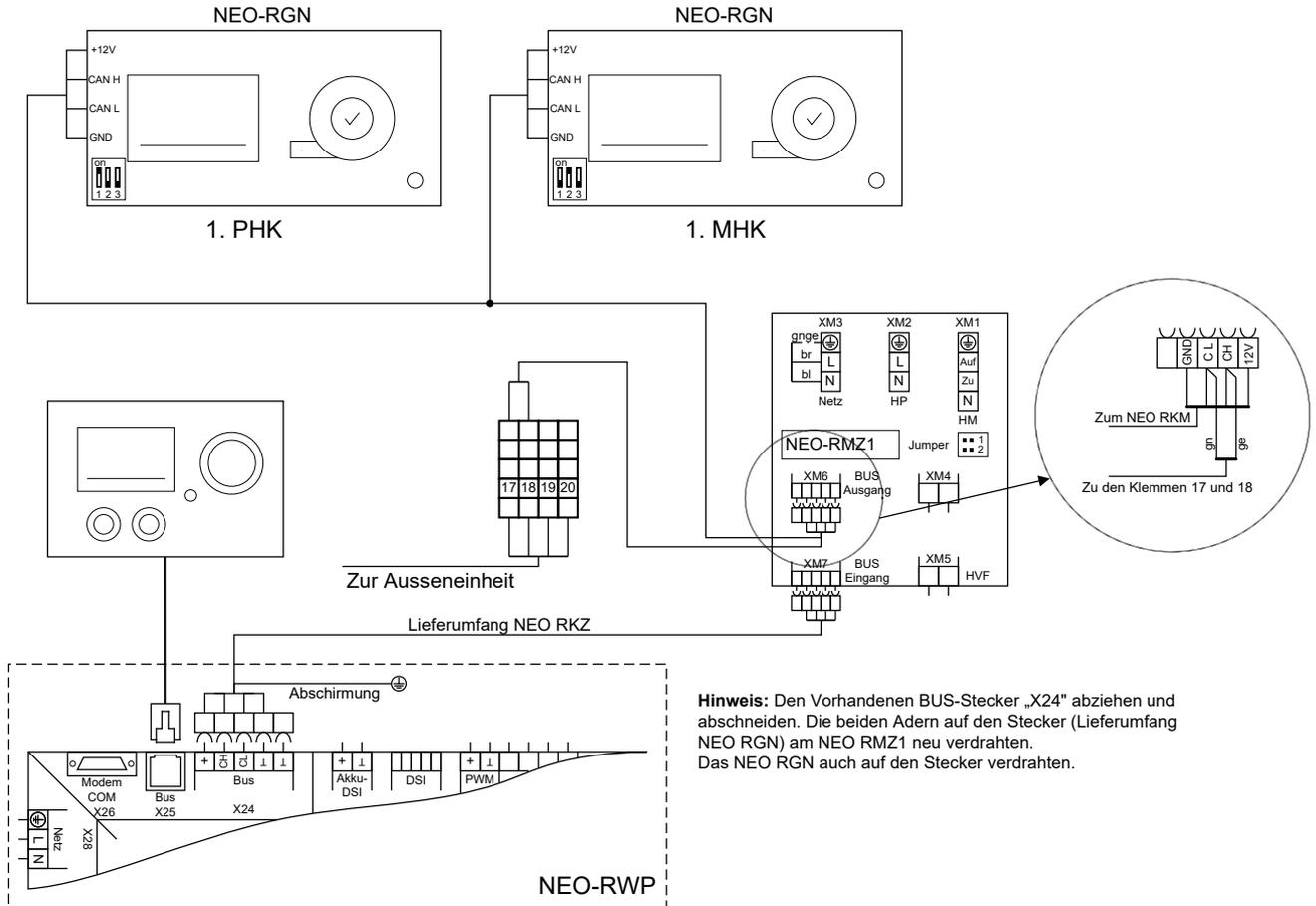


BLW NEO 1 Pumpenheizkreis

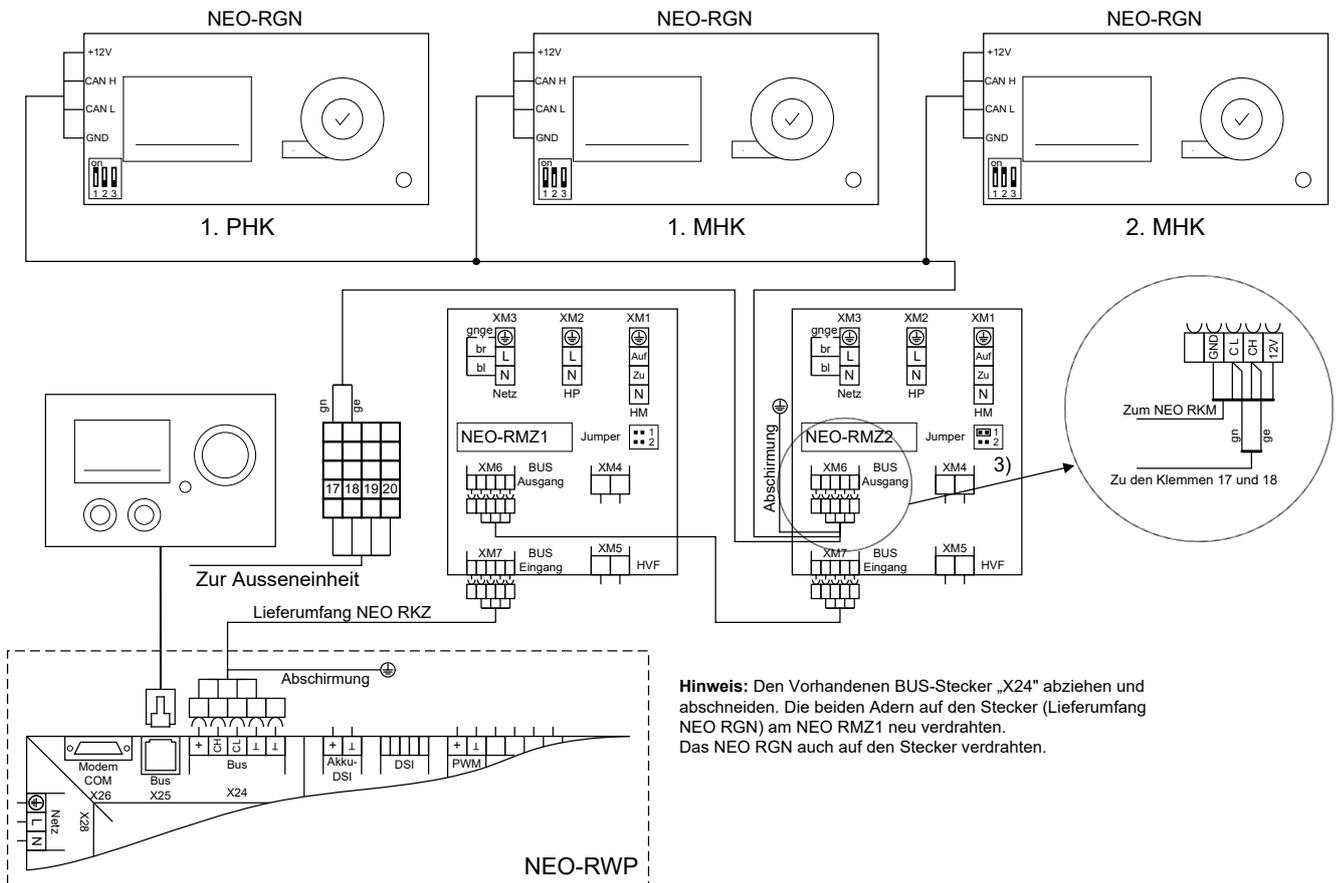


Hinweis: Den Vorhandenen BUS-Stecker „X24“ abziehen und abschneiden. Die beiden Adern auf den Stecker (Lieferumfang NEO RGN) neu an Klemme X24 verdrahten. Das NEO RGN auch auf den Stecker verdrahten.

BLW NEO 1 Pumpenheizkreis und ein Mischerheizkreis



BSW NEO 1 Pumpenheizkreis und 2 Mischerheizkreis



8. Aktivierung und Einstellungen

8.1 DIP Schalter Konfiguration

Das Brötje Raumbediengerät NEO - RGN kann verwendet werden als:

- **Hauptbedienteil**

Das Hauptbedienteil an der Wärmepumpe wird dadurch ersetzt. DIP Schalter 1...OFF, DIP Schalter 2...OFF, DIP Schalter 3...OFF. Meistens wird jedoch die Verwendung als Raumbedienteil 1 angewandt.

- **Raumbedienteil 1**

Verwendung für die Einstellung von Heizkreis und Warmwasser. DIP Schalter 1...ON, DIP Schalter 2...OFF, DIP Schalter 3...OFF

- **Raumbedienteil 2**

Verwendung für die Einstellung von Mischerkreis 1. DIP Schalter 1...OFF, DIP Schalter 2...ON, DIP Schalter 3...OFF

- **Raumbedienteil 3**

Verwendung für die Einstellung von Mischerkreis 2. DIP Schalter 1...ON, DIP Schalter 2...ON, DIP Schalter 3...OFF

Um die Einstellung vorzunehmen, müssen die DIP Schalter (1 – ADR 0, 2 – ADR 1, 3 – BUS) vor der Inbetriebnahme des Raumbediengerätes laut Elektroplan gesetzt und konfiguriert werden.

Die Konfiguration von DIP Schalter 3 muss immer OFF sein. Es dürfen nie zwei Raumbedienteile die gleiche DIP Einstellung aufweisen. In beiden Fällen treten Kommunikationsstörungen auf.

8.2 Inbetriebnahme

Das Raumbedienteil wird laut Elektroplan verdrahtet, wobei die Brötje NEO - RWP Regelung stromlos sein muss (Stecker X28 und X23 ziehen). Durch das Einschalten der Regelung erfolgt bei korrektem elektrischem Anschluss die Initialisierung und das Einschalten des Raumbediengerätes.

8.3 Aktivierung des Raumtemperatursensors

Unter dem Menüpunkt „Fachmannebene > Hauptmenü > Gesamtdaten > Ein-/Ausgänge > Fühler > Raumtemperatur“ erfolgt die Aktivierung. Dabei gilt folgende Zuordnung:

- LCD 1: Aktivierung eines Temperatursensors am Hauptbedienteil
- LCD 2: Aktivierung Raumbedienteil 1
- LCD 3: Aktivierung Raumbedienteil 2
- LCD 4: Aktivierung Raumbedienteil 3

Das Aktivieren erfolgt durch die Einstellung „Verwenden: Nein > Ja“ des jeweiligen Raumbedienteils.

| Menüpunkt | Beschreibung | Standard | Minimum | Maximum |
|-----------|--|----------|---------|---------|
| Status | Zeigt an, ob Raumbedienteil aktiviert ist | - | Offline | Online |
| Verwenden | Aktivierung des Raumfühlers | Nein | Nein | Ja |
| Temp. | Zeigt die aktuelle Raumtemperatur; Bei deaktiviertem Raumfühler gelten 20 °C | 20 °C | - | - |
| Betrieb | Zeigt Automatik- oder Handbetrieb an | Auto | Auto | Hand |
| Handwert | Einstellwert für den Handbetrieb | 0 °C | 0 °C | 60 °C |
| Offset | Korrekturwert der gemessenen Raumtemp. | 0 K | - 5 K | + 5 K |

August Brötje GmbH | 26180 Rastede | broetje.de

Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Vertrauliche Informationen - unbefugte Weitergabe an Dritte ist untersagt und kann zu rechtlichen Schritten führen!
Stand 11/2018

